



# NATTERS

## IM BLICK

11. Jahrgang Nr. 3 | April 2017



*Karl-Heinz Prinz*

### Neuer Natterer Bürgermeister

*Großeinsätze der*

### Freiwilligen Feuerwehr Natters

*Doppelweltmeister aus Natters*

### Wolfgang Kindl

*Goldmedaille für die*

### Musikkapelle Natters

*Glanzleistung der*

### Jungbauernschaft Natters

#### ■ Die Gemeinde informiert

Bürgermeister von Natters	2
Sozialausschuss	2-3
Kindergarten Natters	4
Natur im Garten	5
Flurreinigungsaktion	5
Seniorenausflug	5
Bücherei	6
Erwachsenenschule	7

#### ■ Natters informiert

Wolfgang Kindl	8
Diabeteschulung	8
Jubiläen und Geburtstage	9
Seniorenbund	10
Volksschule Natters	11

#### ■ Natterer Vereine

Musikkapelle	12	Pfarrchor	21
TC Natters	13	Schützenkompanie	22-23
SV Raika Natters	14-15	FC Koch Natters	24-25
Jungbauernschaft	16-17	Feuerwehr	26-27
Flohstube	18	Natterer Huttler	27
Dorfbühne	18		
Obst- und Gartenbauverein	19		
Krippenverein	20		



## BÜRGERMEISTER VON NATTERS



### Liebe Nattererinnen, liebe Natterer!

Als neu gewählter Bürgermeister der Gemeinde Natters möchte ich mich noch einmal bei den Wählerinnen und Wählern die mir ihr Vertrauen geschenkt haben bedanken. Ein Jahr ist nun vergangen und es hat sich einiges getan in unserem Dorf. Ich habe mich mit der Unterstützung unserer Gemeindemitarbeiter sehr gut einarbeiten können und möchte auch den teilweise neu gewählten Gemeinderat mit seinen zweckmäßig gegründeten Ausschüssen positiv erwähnen. Da wir alle das gleiche Ziel verfolgen, zum Wohle der Gemeinde und ihrer Bürger, sollte eine gute Zusammenarbeit

eigentlich nicht schwierig sein, aber dies gelingt nicht jedem. Mit Stolz darf ich mitteilen, daß bei uns im Gemeinderat und bei den Sitzungen ein sehr entspanntes und respektvolles Klima herrscht das sich auch in den meistens einstimmigen Beschlüssen widerspiegelt. Gemeinsam sind wir stark und können viel bewegen. In unserer Gemeinde wird fleißig gebaut und das eine oder andere Projekt durch einen Bauträger verwirklicht. Wir wachsen stetig, was in Folge bedeutet, die Infrastruktur, Schule, Hort, Kindergarten, Krabbelstube müssen angepasst werden. Unser nächstes Ziel ist das Schulgebäude zu erweitern und zu sanieren, damit unsere Jüngsten aus dem Dorf angemessene Räumlichkeiten zur Verfügung haben und sich wohlfühlen. Auch in personeller Angelegenheit musste einiges getan werden. Wir haben im Kindergarten eine neue Pädagogin und eine neue Stützkraft, sowie im neugegründeten Übergangshort eine Pädagogin und eine Horthilfe angestellt, um die Aufsicht der uns liebevoll anvertrauten Kinder gewährleisten zu können. Es werden

auch laufend Instandhaltungsarbeiten, Verbesserungsarbeiten und die ein oder andere Anschaffung notwendig sein, um unser Dorf immer am aktuellsten Stand halten zu können. Unser Pflegeheim geht auch langsam in die Endphase und es stehen jetzt die Innenausbauarbeiten an. Somit sollte wie geplant die Fertigstellung im Frühjahr 2018 realistisch sein. In unserem Dorf ist auch das Vereinsleben sehr aktiv und für den Nachwuchs ist dank der guten Jugendarbeit in den Vereinen gesorgt. Zum Abschluss möchte ich noch meinen Eindruck wiedergeben. Wir leben und werken alle gerne in Natters, man trifft sich, führt Gespräche und man ist Stolz ein Teil der Gemeinde Natters zu sein. Noch ein kurzer Hinweis, für ein Gespräch oder eine Terminvereinbarung können sie mich unter der Telefonnummer **0664/3559580** erreichen.

*Mit freundlichen Grüßen,*

*Karl-Heinz Prinz*

*Bürgermeister der Gemeinde Natters*

*Innsbruckerstraße 4, 6161 Natters*

*0043/(0)512/546170-1 oder*

*0043/(0)664/3559580*

## SAN - SOZIALAUSSCHUSS DER GEMEINDE NATTERS

### Wir stellen uns vor:

Seit ca. 9 Monaten trifft sich in regelmäßigen Abständen der neu gegründete Sozialausschuss der Gemeinde Natters. Alle im Natterer Gemeinderat vertretenen Gruppierungen haben VertreterInnen in diesen Ausschuss entsandt. Politisch unabhängige sind ebenso Mitglieder unserer Gruppe. Die Zusammenarbeit ist sehr kooperativ, zielgerichtet und effektiv. GR Ursula Perle leitet den Ausschuss.

### Unsere Zielsetzungen:

In einem Workshop erarbeiteten wir verschiedenste Projekte, die aus unserer Sicht für das gute Zusammenleben aller

NattererInnen hilfreich und förderlich sind. Wir möchten auf diese Weise das Miteinander aller Bevölkerungsgruppen unterstützen und versuchen, Herrn Bürgermeister Prinz bestmöglich zur Seite zu stehen und dazu beitragen, dass Natters lebenswert ist und bleibt.

### Unsere Erfolge und Ziele:

- Die Gemeinde Natters förderte und unterstützte die Inbetriebnahme einer Asylwerberunterkunft in der ehemaligen Sportklausen in Natters. Die Organisation des Informationsabends zum Thema Asyl, zu dem alle GemeindegängerInnen

geladen waren, lag in der Verantwortung des Sozialausschusses Natters. Die Gründung des Freundeskreises Sportklausen, unter der Leitung von Petra Knoflach, wurde durch uns angeregt und umgesetzt. Ab 1. Mai werden Asylsuchende nicht mehr in Natters, sondern in anderen Unterkünften der Tiroler Sozialen Dienste untergebracht.

- In Natters sollen neue GemeindegängerInnen in Zukunft herzlicher und informeller willkommen geheißen werden. Dieses Projekt des Sozialausschusses, das von Lilli Thene und Frank Jäger betreut wird, setzt sich für eine

Willkommenstasche nach Vorlage der Stadt Feldkirch ein, in der eine Infomappe zu allen wichtigen Einrichtungen, Vereinen und Veranstaltungen enthalten ist.

- Die Plattform „Natters für Natters“ hat bereits ein dorfinernes Beratungsprojekt umgesetzt. In Zusammenarbeit mit der Arbeiterkammer, Herrn Dr. Dolp und Herrn Dr. Hilber bieten wir den NattererInnen die Möglichkeit, sich zu verschiedensten rechtlichen Fragen zweimal im Monat Hilfe bei Experten kostenlos einzuholen. Renate Stern begleitet dieses Projekt.

- Wir sind darum bemüht die Unterstützung der bereits bestehenden, sozial tätigen Vereine und Gruppierungen im Dorf durch die Gemeinde Natters fortzusetzen und zu forcieren. Die Neugestaltung der Gemeindehomepage, die Revitalisierung der Gemeindezeitung und die Gestaltung eines Gemeindekalenders sollen den Vereinen die Möglichkeit geben, ihre Veranstaltungen und Aktivitäten bestmöglich zu dokumentieren, zu bewerben und terminlich abzustimmen.

Weiters ist uns die „Integration der „Zuagroastn“ in das Dorfleben ein großes Anliegen. Wir planen eine Veranstaltung, die das Miteinander aller fördern soll. GV Wolfgang Raudaschl leitet dieses Projekt.

- Wir planen die Schaffung einer

Vernetzungsplattform für Menschen mit 60 plus. Unter der Leitung von Lore Dolp möchten wir zusätzliche, bedarfsorientierte und unkomplizierte Begegnungsmöglichkeiten für ältere Menschen schaffen.

- Wir sind darum bemüht, auch für die Jugendlichen unseres Dorfes Möglichkeiten der Begegnung und des Austausches zu schaffen. Während sich alle Jugendlichen in einem der bewährten Vereine aktiv beteiligen können, soll es auch möglich sein, sich in „chilliger“ Runde zu treffen.

- Die Integration der Frauen und Männer, die 2019 im neuen Natterer Seniorenhaus leben werden, ist uns heute schon ein Anliegen. Erste Grundüberlegungen dazu sind aus unserer Sicht schon sinnvoll, damit dann ein gutes „Ankommen“ in Natters gelingen kann.

Weitere Mitglieder des Sozialausschusses: GR Karl Bauer, GR Gottfried Mösl, GR Johann Payr, Maria Koch.

#### In Zusammenarbeit mit

Herrn Bürgermeister Karl-Heinz Prinz, Herrn Mag. Gregor Prantl von der AK-Tirol, und Herrn Dr. Martin Dolp - ist es gelungen, folgende kostenlose

Beratungsangebote ab März 2017 den BürgerInnen von Natters, zweimal monatlich im Gemeindehaus zur Verfügung stellen zu können.

#### Folgende Experten stehen Ihnen zur Verfügung:

##### Mag. Gregor Prantl – Arbeiterkammer Tirol



Arbeitsrecht – Kontrolle von Lohn-/Gehaltsabrechnungen, Auskünfte zu Kollektivverträgen, Durchsicht von Arbeitsverträgen, Kontrolle von Dienstzeugnissen, Informationen zur Altersteilzeit und Bildungskarenz, Informationen anlässlich der Geburt eines Kindes – Kinderbetreuungsgeld, Elternteilzeit, Kündigungsschutz...

**Sozialrecht** – allgemeine Pensionsinformationen, Pflegegeld ...

**Konsumentenrecht** – Reklamationen....

**Steuerrecht** – Arbeitnehmerveranlagung (Steuerausgleich), Familienbeihilfe....

**Mietrecht** – Rechte und Pflichten als Mieter oder Vermieter....

##### Dr. Martin Dolp – Verwaltungsjurist im Ruhestand



Seit 1984 in Natters wohnhaft (stellt sich ehrenamtlich zur Verfügung)

Hilfestellung bei Problemen mit Verwaltungsbehörden, Ämtern wie der Bezirkshauptmannschaft, Informationen und Unterstützung bei Problemen mit Abteilungen des Amtes der Tiroler Landesregierung...

## NATTERS FÜR NATTERS - BERATUNGSANGEBOTE

Gemeindehaus Natters 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr - keine Voranmeldung nötig!

Montag, 3. April	Mag. Gregor Prantl – Arbeiterkammer Tirol
Montag, 10. April	Dr. Martin Dolp
Montag, 8. Mai	Mag. Gregor Prantl – Arbeiterkammer Tirol
Montag, 22. Mai	Dr. Martin Dolp
Montag, 12. Juni	Mag. Gregor Prantl – Arbeiterkammer Tirol
Montag, 26. Juni	Dr. Martin Dolp
Montag, 3. Juli	Mag. Gregor Prantl – Arbeiterkammer Tirol
Montag, 17. Juli	Dr. Martin Dolp



# KINDERGARTEN NATTERS

Gemeinsam kochen und genießen im Kindergarten Natters

Im Gemeindegarten Natters konnten wir Pädagoginnen, die Begeisterung der Kinder für das Kochen schon lange beobachten. Im Kindergartenjahr 2016/2017 haben wir nun das **Kochen und das Erleben verschiedenster Lebensmittel** zum Schwerpunktthema gewählt. Damit möchten wir die Kinder für eine vielfältige und gesunde Ernährung gewinnen. Dazu passend erhält jedes Kind heuer eine selbst bemalte **Kinderkochschürze** und einen **Kochlöffel** als Geburtstagsgeschenk – zur Anregung für das Mitkochen zuhause mit den Eltern oder Großeltern. Geplant ist auch am Ende des Kindergartenjahres ein kleines „**Kindergartenkochbuch**“ mit bewährten Rezepten zu gestalten und mitzugeben.

Seit vielen Jahren bereiten unsere Mädchen und Buben gemeinsam mit den Pädagoginnen einmal wöchentlich eine **Kindergartenjause** für alle Kinder zu. Dabei achten wir darauf, dass möglichst regionale und der Jahreszeit entsprechende, frische Zutaten verwendet werden. Bei der Planung nehmen wir Rücksicht auf die Vorlieben der Kinder, möchten aber auch, dass sie ungewohnte Nahrungsmittel und Speisen kennenlernen.

Besonders anschaulich und reizvoll ist es, wenn wir die Kräuter und das Gemüse aus unserem **eigenen Gemüsebeet** ernten und verkochen. Das Beet wurde für uns dankenswerterweise vom Gartenbauverein Natters angelegt und die Kinder bepflanzen und pflegen es. Aber auch die Ernte aus dem Gemüsegarten von Frau Agnes Wieser/Kofler und die



Apfelernte in der „Schlossspuiten“ sind immer wieder ein Erlebnis.

Wurden die Kartoffeln selber gepflanzt, geerntet und verarbeitet, wird aus einer



einfachen Kartoffelsuppe eine Delikatesse. Schon der Duft des selbst gebackenen Brotes regt den Appetit an und dieses Brot mit Butter, Karotten und Äpfeln ergibt eine köstliche Jause. Eltern staunen oft über die neuen Lieblings Speisen ihrer Kinder.

Am „Werkstatt-Tag“, einem gruppenübergreifenden wöchentlichen Aktionstag für alle 56 Kinder, bereiten in der **Kochwerkstatt** jeweils einige Kinder verschiedene kleine Speisen zu und verkosten diese, z.B. Brot, Suppen, Kekse, Nudeln, Kompotte und Obstsalat. In einer **Sinneswerkstatt** gibt es immer wieder die Möglichkeit Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Säfte, Tees, Brotsorten usw. mit allen Sinnen zu erleben.

Kinder lernen mit allen Sinnen und durch ihr eigenes Tun. Das Kochen fördert motorische Fähigkeiten, den Wortschatz und die Ausdauer. Ebenso wird



das Wissen um physikalische Eigenschaften von Lebensmitteln, z.B. in rohem oder gekochtem Zustand, erweitert. Der Geruchs- und Geschmacksinn werden sensibilisiert und die Zusammenarbeit und das Übernehmen von Aufgaben geübt.

**Vor allem aber macht es den Kindern Freude!**



## NATUR IM GARTEN

Zum 3. Mal wurden Tiroler Naturgärten mit der Natur im Garten Plakette ausgezeichnet.



LH STv. Mag. Ingrid Felipe, Erwin Legenstein und Obmann des Tiroler Bildungsforums Josef Hechenbichler

Auch aus der Gemeinde Natters waren bei der Verleihung am 4. März 2017 im Landhaus in Innsbruck Preisträger

ten schaffen nicht nur einen Ort zum Erholen sondern auch Lebensraum für Pflanzen und Tiere und schaffen ein

mit dabei. Kräuterschule ELIKAI, Erwin Legenstein wurde im Rahmen der Feier von LH STv. Mag. Ingrid Felipe und Obmann des Tiroler Bildungsforums Josef Hechenbichler die Natur im Garten Plakette überreicht.

Solche Naturgärten schaffen nicht nur einen Ort zum Erholen sondern auch Lebensraum für Pflanzen und Tiere und schaffen ein

angenehmes Kleinklima. Dabei wird auf den Einsatz von Pestiziden, Kunstdünger und Torf verzichtet. Mit der Natur im Garten Plakette wird ein sichtbares Zeichen nach außen gesetzt.

Das Projekt Natur im Garten in Tirol ist eine Initiative des Tiroler Bildungsforums mit Unterstützung des Landes Tirol.

Wenn auch Sie einen Naturgarten besitzen und diesen mit der Natur im Garten Plakette auszeichnen lassen möchten, können Sie sich unter **+43 (0)512/581465** oder **naturimgarten@tsn.at** für eine kostenlose Gartenberatung anmelden.

## FLURREINIGUNGSAKTION IN NATTERS



Saubär: Am 16.04.2016 veranstaltete die Gemeinde Natters wieder ihre jährliche Flurreinigung mit einer starken Mannschaft von ca. 35 Personen. Lobenswert

Fahrer zur Verfügung standen, waren ein Highlight für unsere Kleinsten die teilweise zum ersten Mal mitfahren durften. Als Belohnung kehrten wir im Anschluss in

erwähnen muss man die vielen Kinder und Jugendlichen die uns beim Aufräumen unseres Dorfes sehr geholfen haben. Auch die Traktoren mit Anhänger, die unentgeltlich samt

den Gasthof Scherer zu einem Würstel und einem Getränk ein. Wir freuen uns schon auf die nächste Flurreinigung.

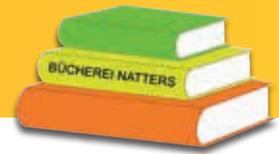


## SENIORENAUSFLUG

Am 05. November 2016 veranstaltete die Gemeinde Natters einen Seniorenausflug nach Südtirol. Um 08:30 Uhr fuhren wir von der Gemeinde Natters los, Richtung Süden mit Ziel Brixen, nach einem ca. 2 stündigen Aufenthalt im Zentrum von Brixen, wo man die Möglichkeit hatte einzukaufen oder den Dom zu besichtigen, ging die Reise dann weiter zu unserem eigentlichen Ziel nach Vahrn.

Dort kehrten wir in ein mitten im Wein- gebiet gelegenes Gasthaus zum Törggelen ein und stellten fest, daß man sich auf unseren Reiseexperten Franz Mayr (Taxi Mayr) immer verlassen kann. Nach einem wunderschönen und gemütlichen Nachmittag bei bester Verpflegung, ließen wir uns von Franz und seinem Sohn Michael wieder sicher und angenehm nach Hause chauffieren.





# ÖFFENTLICHE BÜCHEREI NATTERS



Bibliotheksarbeit besteht nicht nur aus katalogisieren und verleihen von Büchern. Ein wichtiger Bestandteil ist die Förderung der Lesekompetenz, diese beginnt bereits beim Vorlesen in frühester Kindheit. Aus diesem Grund einige Gedanken zum Thema:

## Warum ist Vorlesen so wichtig?

Beim Vorlesen können Eltern die Begeisterung für Bücher, die Neugierde auf Texte, andere Gedanken, Menschen oder Weltbilder wecken. Es ist ein guter Anfang, die Kinder für das Lesen zu begeistern. Eltern sind die Vorbilder ihrer Kinder. Wenn Eltern regelmäßig lesen und vorlesen wecken sie das Interesse des Kindes an Büchern und am selbstständigen Lesen.

- Vorlesen festigt den sozialen Kontakt und die emotionale Bindung: Der Vorlesende schenkt dem Kind Aufmerksamkeit und Geborgenheit. Gefühle der Erzählung werden gemeinsam erlebt.
- Vorlesen fördert die Interessen des Kindes.
- Vorlesen erhöht die Sprachkompetenz und den Horizont Ihres Kindes: Vorlesen vergrößert den Wortschatz. Die Regeln der Sprache werden vermittelt und verschiedene Formen der Sprache veranschaulicht.
- Vorlesen regt die Phantasie Ihres Kindes an und fördert die Konzentration.

Die genannten Vorteile des Vorlesens zeigen, dass Fernseher oder Computer kein Ersatz sind. Das soll aber nicht heißen, dass man auf andere Medien verzichten soll. Vielmehr ist diesen anderen Medien, die heute nicht mehr wegzudenken

sind, ein eigenständiger Raum zu geben. Ein Ersatz für das Vorlesen sind andere Medien jedoch nicht. Vorlesen ist sogar dann noch sinnvoll, wenn das Kind bereits lesen kann.

Vorlesen ist keine Zeit, die Sie für Ihr Kind opfern - es ist die Zeit, die Sie sich selbst und Ihrem Kind schenken!

## Einige Tipps zum Vorlesen:

- Bücher altersgemäß auswählen und langsam und deutlich lesen
- Gestik und Mimik einsetzen, um die Geschichte zu veranschaulichen
- Stimmliche Mittel zum Einsatz bringen – verschiedene Personen mit verschiedenen Tonlagen sprechen
- Pausen machen und Blickkontakt herstellen
- Texte nicht in einem Stück vorlesen. Kinder möchten Fragen stellen und eigene Gedanken einbringen. Geduld haben.
- Textabschnitte können gekürzt, ausgeschmückt und variiert werden. Zwischen Vorlesen und Erzählen abwechseln.
- Im Anschluss an das Vorlesen Zeit nehmen und mit dem Kind über das Gelesene sprechen.



Wenn Sie Lesestoff brauchen, ob zum Vorlesen oder für sich selbst, besuchen Sie uns doch in der Bücherei. Wir stehen während der Ausleihzeiten gerne zur Verfügung.

Übrigens der Jahresbeitrag für das Ausleihen von Büchern und Hörbüchern, entsprechend unserer Benutzerordnung, kostet für Familien nur € 10.- pro Jahr.

## Unsere Ausleihzeiten sind:

Montag 16.30 bis 18.30 Uhr  
Mittwoch 16.30 bis 18.30 Uhr  
Freitag 09.00 bis 11.00 Uhr

*Die MitarbeiterInnen der Bücherei freuen sich auf Ihren/Euren Besuch!*

*Bis bald!*

*Für die Bücherei - Renate Paoli*

## BUCHTIPP

### Liebe LeserInnen!

Guido Limmer, ehemaliger Leiter der Kriminaltechnik des LKA Bayern und derzeitiger Vizepräsident des Polizeipräsidiums Schwaben Süd/West, hat ein Buch geschrieben – und Natters taucht als Tatort darin auf!

Im Kapitel „Ein vermisster Zahnarzt“ wird der Fund einer Leiche bei Natters behandelt. Das Buch ist ab sofort im riva Verlag erhältlich und befasst sich mit den spektakulärsten Fällen der Kriminaltechnik. Das Buch gewährt erstaunliche Einblicke in die oftmals verborgene Arbeit der modernen Kriminaltechnik und zeigt: Es sind die kleinen Details, die den entscheidenden Unterschied zwischen perfektem Verbrechen und langjähriger Freiheitsstrafe ausmachen.



# WUSSTEN SIE, DASS...?



die Erwachsenenenschule in Ihrer Gemeinde ehrenamtlich geführt wird. Und das schon seit 1977.

Das heutige Tiroler Bildungsforum wurde vom Land Tirol in den 70er Jahren gebeten, an jedem Haupt- oder Grundschulstandort eine Erwachsenenenschule zu gründen. Die Schuldirektoren wurden mit der Leitung beauftragt. Heute wird die Erwachsenenenschule von pädagogisch interessierten Menschen, die Freude daran haben, ein Angebot für die Bevölkerung zu gestalten, ehrenamtlich geführt. Dadurch ist das Angebot in der

Erwachsenenschule für Teilnehmende kostengünstig. Das Erwachsenenenschuljahr gliedert sich in 2 Semester, das Programm erscheint einmal im September und einmal Ende Januar. Es wird Ihnen per Post zugestellt, sie finden es im Internet unter:

[www.erwachsenenschulen.at/natters](http://www.erwachsenenschulen.at/natters),  
auf der Homepage der Gemeinde Natters und im Tiroler Bildungskatalog unter:  
[www.tiroler-bildungskatalog.at](http://www.tiroler-bildungskatalog.at).

Im Schuljahr 2015/2016 haben **37** Veranstaltungen mit **420** Unterrichtseinheiten stattgefunden. Es konnten **432** Teilnahmen gezählt werden. Die Idee der Erwachsenenenschulen ist, durch Bildung, Begegnung in der Gemeinde zu ermöglichen. Deshalb – greifen Sie zum Telefon oder schreiben Sie ein E-Mail und verraten Sie, welche Themen Sie interessieren oder was Sie als Referent/in anbieten können.

Aktuell können Sie sich noch zu den folgenden 2 Kursen anmelden:

## Tenniskurs für Anfänger und leicht Fortgeschrittene

<i>Freitag</i>		<i>Leitung:</i>
<b>28.04.2017-</b>	Der <b>Tennisclub Natters</b> veranstaltet in Zusammenarbeit mit der <b>Erwachsenenschule</b> einen Tenniskurs. Tennisschläger können vereinzelt beim TCN kostenlos ausgeliehen werden. Eine Mitgliedschaft beim Tennisclub ist <b>nicht</b> erforderlich.	<b>Martin Fiegl</b>
<b>16.06.2017</b>		staatl. geprüfter
<b>8 x 90 Min.</b>		Tennislehrer
<b>16:30 – 18:00</b>	<b>Bitte beachten: der Platz darf nur mit Tennisschuhen betreten werden.</b>	min. 5 Teiln.
<b>Tennisplatz Natters</b>	<i>Anmeldung bis Sa. 22. April 2017 ☎ 0660/73 98 772 ab 19 Uhr</i>	<b>Beitrag: €90,-</b>

## WORKSHOP mit verführerischen Düften und Pflanzenölen

<i>Samstag</i>		<i>Leitung:</i>
<b>06.05.2017</b>	In den Sommer mit selbstgemachten Hautpflegeprodukten starten, hergestellt aus kostbaren Pflanzenölen und ätherischen Ölen. Wir mischen ein mildes Körperpeeling, ein erfrischendes, pflegendes Gesichtsflied, einen wohltuenden Fußbalsam und einen Anti-Insektenspray. Dazwischen verwöhnen wir uns selbst mit Kostproben aus der Aromaküche. Umrahmt wird dies alles mit ausführlichen Informationen zu den unterschiedlichen Ölen und ihrer sicheren Anwendung. Selbstverständlich werden alle Informationen, Rezepte und hergestellten Köstlichkeiten mit nach Hause genommen.	<b>Mag. Dietlind Stecher,</b>
<b>14:00-18:00</b>		Biologin u. dipl. Aromapraktikerin
<b>VS Natters</b>	<i>Anmeldung bis So. 30. April 2017 ☎ 0660/73 98 772 ab 19 Uhr</i>	min. 8 Teiln. <b>Beitrag: €48,-</b> (inkl. €25 Material)

Ich freue mich auf Ihre Anmeldungen, Anregungen und Rückmeldungen.

Christiane Kimeswenger, Gerichtsweg 6 , 6161 Natters, Tel.: 0660/7398772, [christiane.kimeswenger@aon.at](mailto:christiane.kimeswenger@aon.at)

## BUNDESSCHITAG

Beim Bundesschitag in Niederösterreich hat Frau Maria Neussl (geb. 12.12.1925) den 1. Platz in Ihrer Klasse VI b, und Fritz

Neussl (geb. 28.5.1928) den 4. Platz in der Klasse VI b herausgefahren!

**Die Gemeinde Natters gratuliert dem sportlichen Paar zu ihrem Erfolg!**





# GROSSER BAHNHOF

für Wolfgang Kindl am Dorfplatz



Dem Doppel-Weltmeister war nach seinem Triumph bei der „Weltmeisterschaft dahoam“ bis dato keine Pause gegönnt! Ein straffer Weltcupkalender bedingte weitere Reisen – aber am 26.02.2017 wurde der Schlusspunkt unter die Saison gesetzt, die Wolfgang Kindl mit dem 3. Platz im Gesamtweltcup erfolgsmäßig komplettierte!

Da wollte auch Bgm. Karl-Heinz Prinz

keine unnötigen Hundertstelsekunden mehr verlieren und lud seitens der Gemeinde Natters zum Empfang des Sporthelden.

Die organisatorische Komponente gestaltete sich einfach: Wolfgang Kindl wohnt am Natterer Dorfplatz und musste sozusagen nur vom Wohnzimmer über die heimische Stiege durch das Spalier seines Fanclubs schreiten, um unter

dem Applaus vieler weiterer Fans Einzug zu halten. Am Dorfplatz warteten natürlich die Eltern und auch Freundin Elena Micheler.

Neben LHStv. Josef Geisler hatte sich auch die Rodelprominenz von Sportdirektor Markus Prock über Nationaltrainer Rene Friedl bis zu den Mannschaftskameraden eingefunden. „Sportstimme“ Othmar Peer moderierte – und weil die Gemeinde Natters bei technischen Details wie z.B. einer Videowall knaurserte, begeisterte der WM-Sprecher mit einer Live-Version des Kommentars beim zweiten Goldstreich.

Musikkapelle und Schützenkompanie Natters waren aufmarschiert, um mit musikalischen Klängen und einer schneidigen Ehrensalve zu gratulieren. Nach der Geschenkübergabe seitens der Gemeinde und des Landes gab es noch eine Kutschenfahrt vom Dorfplatz zum Gemeindesaal, wo ein gemeinsames Essen wartete.

Wolfgang Kindl ist ja kein gebürtiger Natterer, wohnt aber schon länger dort. Dies veranlasste wiederum Bgm. Prinz, das logische Erfolgsgeheimnis zu ver-raten: „Um Weltmeister zu werden, hast du nach Natters ziehen müssen!“ So schaut's aus!

## DIABETESSCHULUNG

3 interessante Abende für Ihre Gesundheit!

Der Arbeitskreis für Vorsorgemedizin und Gesundheitsförderung in Tirol (avomed) veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge und dem Haus Sebastian eine Diabetikerschulung

Der erste Ansprechpartner bei Diabetes ist Ihr Hausarzt. Darüber hinaus gelten Diabetes-Schulungen weltweit als wichtigster erster Therapie-Schritt. Wir wollen, dass Sie auch mit Diabetes gesund bleiben.



Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge

**Diabetes-Schulungen sind kostenlos.** Auch Angehörige und Interessierte sind herzlich willkommen!

### Wann:

vom 29. bis 31. Mai 2017  
jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr

### Wo:

im Alten- und Pflegeheim  
Haus Sebastian in Axams,  
Sylvester-Jordan-Str. 31

### Informieren Sie sich!

- Darf ich jetzt nur noch Vollkornbrot essen?
- Wie oft muss ich den 'Blutzucker messen?
- Muss ich überhaupt messen?
- Welche Speisen erhöhen den Blutzucker besonders schnell?
- Wie bekomme ich den Diabetes langfristig in den Griff?

### Anmeldungen:

Gesundheits- und Sozialsprengel  
Westliches Mittelgebirge  
Mittelgasse 6, 6091 Götzens  
Tel. Nr. 05234 / 33080  
wochentags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr



# WIR WÜNSCHEN ALLES GUTE UND VIEL GESUNDHEIT!

## Goldene Hochzeiten

Am 14.02.2017 gab es im Gasthof Natterer-Boden eine Feier der besonderen Art. Auch Bezirkshauptmann Dr. Herbert Hauser besuchte uns zu diesem Anlass und übergab den 5 Goldenen Hochzeitspaaren eine Anerkennung des Landes Tirol. Es feierten Holzer Renate+Alfred, Gschnitzer Janet+Alexander, Stern Brunhilde+Karl, Abentung Aloisia+Josef sowie Stenico Helga+Herbert mit Bgm. Karl-Heinz Prinz bei einem guten Glas Wein und bester Verpflegung an diesem schönen Nachmittag.



## Geiger Klemens

Am 04.04.2016 hatte Geiger Klemens seinen 90zigsten Geburtstag, ich durfte ihn mit einem Geschenkkorb überraschen und hörte mir im Kreise seiner Familie Geschichten über vergangene Zeiten an. Auch die Musikkapelle Natters kam auf einen musikalischen Besuch vorbei.



## Giner Franz

Am 18.10.2016 feierte Franz Giner seinen 95. Geburtstag, Bgm. Karl-Heinz Prinz gratulierte mit einem Geschenkkorb und bei einem Glaserl Wein, am späteren Nachmittag spielte die Musikkapelle Natters ein Ständchen und es wurde noch bis spät in die Nacht gefeiert.



## Mag. Selma Wild

Am 16. März 2016 feierte Mag. Selma Wild ihren 95. Geburtstag im Wohn- und Pflegeheim St. Martin in Aldrans. Ihre ehemalige Nachbarin, Christl Trojer, und Vbgm. Wolfgang Kofler durften bei der Feier dabei sein und überbrachten ihr einen Blumenstrauß.



## Kofler Olga

Am 19.12.2016 Feierte Frau Kofler Olga ihren 95. Geburtstag, die Musikkapelle Natters spielte ein Ständchen und Bgm. Karl-Heinz Prinz gratulierte mit einem Blumenstrauß recht herzlich. Im Anschluss wurden wir von unserer Jubilarin und Ihrer Familie mit Getränken und einer Jause bestens versorgt.



## Heinrich und Michael Cede

Am 15.04.2016 stieg im Gasthof Scherer in Natters eine tolle Geburtstagsparty mit Familien und Freunden zum 80ziger von unseren Zwillingen Heinrich und Michael Cede. Bgm. Karl-Heinz Prinz gratulierte den beiden recht herzlich und wurde zu einem oder zwei Bier überredet.



## Gertrud Raudaschl

Am 08.12.2016 feierte Gertrud Raudaschl ihren 80. Geburtstag, Bgm. Karl-Heinz Prinz gratulierte mit einem Glas Rotwein recht herzlich.





# AKTIVITÄTEN DES SENIORENBUNDES

Im Jahr 2016 wurden etliche Ausflüge unternommen. Auch Neuwahlen wurden durchgeführt.

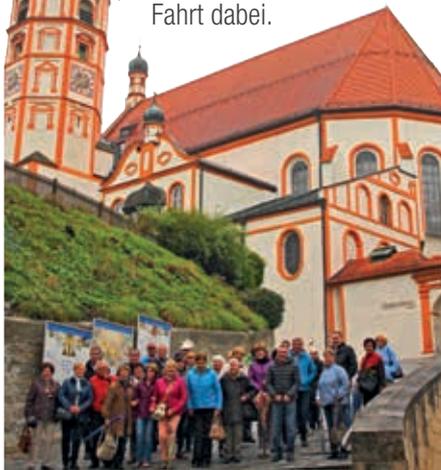


Ausflug ins Frauenschuhgebiet (Elmen- Martinau)

Der Höhepunkt im Jahre 2016 war sicherlich die Ernennung zur Ehrenobfrau bei der Adventfeier an Anni Geiger. Obmann Josef Brindlinger dankte Anni für ihre 19 jährige Tätigkeit sehr herzlich, überreichte ihr die Ehrentafel und einen Geschenkkorb. Auch Herrn Willi Penz wurde für seine Tätigkeit als Obmann Stellvertreter gedankt.

## Kloster Andechs

Unser erster Ausflug am 18.04.2016 brachte uns nach Kloster Andechs. Mit dem Bus der Natterer Reisen fuhren wir über Mittenwald und Garmisch zum Heiligen Berg. 41 Mitglieder waren bei der Fahrt dabei.



## Frauenschuhgebiet

Auf Initiative von Hr Mag. Peter Friedle machten wir am 30.05. den Ausflug ins Frauenschuhgebiet nach Elmen- Martinau, wo wir viele schöne Pflanzen und Blumen bewunderten. Nach dem Mittagessen sahen wir uns die Geierwally Bühne an. In der Kirche von Elbigenalp machten wir unser Gruppenfoto. 38 Senioren von Natters waren mit von der Partie.

## Mutterer Alm

Am 04.08. fuhren wir mit der Muttereralm Bahn auf die Muttereralm zum Mittagessen. Markus lud uns zu Biscuitroulade ein. Obfrau Anni spendierte den Kaffee dazu. Auch hier waren 32 Personen dabei.

## Toskanareise

Unser Highlight aber war die 4-Tages Reise vom 12.-15. September in die Toskana. Franz stellte uns ein schönes Programm zusammen. Florenz von seiner schönsten Seite. Siena ist immer eine Reise wert. Zum Schluß noch der schiefe Turm von Pisa, der sich optimal für's Gruppenfoto anbot. Das Wetter war immer schön, so war es eine gelungene Reise.



Toskanareise

Da unsere Anni Geiger als Obfrau nicht mehr zur Verfügung stand, musste neu gewählt werden. Josef Brindlinger stellte sich sofort als Obmann zur Verfügung. Auch Obmann Stellvertreter und Kassier mußten neu bestellt werden. So ging die Wahl rasch und unkompliziert über die Bühne. Es wurden auch etliche runde und halbrunde Geburtstage gefeiert. Giner Franz feierte seinen 95. Geburtstag. Neussl Maria u. Pern Peppi den 90er, Mösl Sepp den 85er, Stern Juli, Cede Michael, Muigg Agnes, Geiger Lilly den 80er, Kogler Willi den 75er, Mösl Gottfried den 70er. Roswitha und Johann Fauland feierten den 40. Hochzeitstag in der Pfarrkirche Natters, die Rubinene Hochzeit. Auch die Verstorbenen wollen wir nicht vergessen. Johann Raudaschl, Ekkehard Heiss, Streng Dora, Marianne Gratl, Köver Irene, Pern Peppi. Alles in allem ein ereignisreiches Jahr, auf das wir zurückblicken können.



Der neugewählte Ausschuß

# VOLKSSCHULE NATTERS

In diesem Schuljahr besuchen 57 Schüler und Schülerinnen die Volksschule Natters und werden in 4 Klassen unterrichtet:

1. Klasse: Fr. Mag.Dipl.Päd. Elisabeth Weber, 2. Klasse: VD Fr. Dipl.Päd. Rosemarie Wurzer, 3. Klasse: Fr. Dipl.Päd. Beate Staudacher, 4. Klasse: Hr. BEd David Haupt.

Unser Herr Pfarrer Tomas Ostarek unterrichtet Religion in der 2. und 4. Klasse. Fr. Anita Neumayr hält die Religionsstunden in der 1. und 3. Klasse. Fr. Anneliese Pittl ist für den Werkunterricht in allen Klassen zuständig.

Sie leitet auch die unverbindliche Übung Kochen. Den Sprachheilunterricht führt unsere Logopädin Fr. Lydia Kurz.

Neu an unserer Schule ist die Einrichtung eines Hortes unter der Leitung von Fr. Lisa Klotz unter Mithilfe von Hr. Simon Lener.

Seit letztem Schuljahr hat die Volksschule eine eigene homepage. Ein Blick darauf lohnt sich immer!

[www.volksschule-natters.at](http://www.volksschule-natters.at)



Kinderhort



4. Klasse: Hr. BEd David Haupt



3. Klasse: Fr. Dipl.Päd. Beate Staudacher



1. Klasse: Fr. Mag.Dipl.Päd. Elisabeth Weber



2. Klasse: VD Fr. Dipl.Päd. Rosemarie Wurzer

Volksschule Natters  
VDin Wurzer Rosemarie  
Bahnhofstraße 11  
6161 Natters  
Telefon +43 512 546611  
E-Mail [direktion@vs-natters.tsn.at](mailto:direktion@vs-natters.tsn.at)

## MUSTERUNG JAHRGANG 1998

Am 15. und 16.03.2016 hatte unser Jahrgang 1998 Musterung in Innsbruck, im Anschluss wurde traditionell am Natterer Boden zum Essen eingeladen, Bgm.

Karl-Heinz Prinz wünschte den jungen Natterern noch viel Spaß beim Feiern und alles Gute für die Zukunft.





# MUSIKKAPELLE NATTERS



## Rückblick

2016 war ein sehr ereignisreiches Jahr für die Musikkapelle Natters. Wir spielten eine Reihe von erfolgreichen Konzerten in Fiss, Seefeld, Fritzens, Sistrans, Barbican in Südtirol und bei den Festspielen der Blasmusik in Salzburg. Außerdem waren wir als Gastkapelle beim 64. Iseltaler Bezirksmusikfest in Prägraten am Großvenediger eingeladen.

## Bezirkswertungsspiel

Acht Musikkapellen des Musikbezirkes Innsbruck Land stellten sich Ende Oktober 2016 der Herausforderung eines musikalischen Wertungsspiels. Vor einer hochgradig besetzten Jury spielten wir ein Kurzkonzert von ca. 20 Minuten in der Leistungsstufe C. Auf Grund einer hervorragenden Darbietung konnten wir uns als Tagessieger über die höchste Punktezahl und eine Goldmedaille mit der einzigen Auszeichnung des Tages freuen. Die Wertung für das beste Register ging zusätzlich an unser Tubaregister. Unser Dank gilt Kapellmeister Michael Cede für die ausgezeichnete Vorbereitung und Probenarbeit.

## Faschingsball 2017

Ein Fixpunkt im Natterer Fasching ist der traditionelle Faschingsball am Faschingsamstag im Gemeindesaal. Eröffnet wurde der Ball von der legendären Natterer Faschingsdienstagspartie. Ganz im Sinne des Mottos „Zeitreise, wer hat an der Uhr gedreht?“ wurden die besten Verkleidungen bei der Maskenprämierung ausgezeichnet.

Für Stimmung sorgten die „TIROLER ALPENKAVALIERE“ mit Lokalmatador Martin Stern und ein großartiger Auftritt der Natterer Huttler.

## Frühjahrskonzert 2017

Unser heuriger musikalischer Höhepunkt ist wie immer das Frühjahrskonzert am **20. Mai 2017** im Natterer Gemeindesaal. Kapellmeister Michael Cede hat auch heuer wieder ein sehr anspruchsvolles und unterhaltsames Programm ausgesucht. Wir möchten alle Nattererinnen und Natterer sehr herzlich zu unserem Konzert einladen.

## weitere Termine 2017:

- 01. Mai **Maisammlung**
- 20. Mai **Frühjahrskonzert**
- 25. Mai Konzert bei den „Festspielen der Blasmusik“ in Salzburg
- 05. Juni **Konzert beim Musikfest** der MK Pfeffersberg auf der Tschötscher Heide bei Brixen
- 22.-23. 7. Sommerfest mit **180 Jahr Feier** der Musikkapelle Natters





## SAISONERÖFFNUNG BEIM TC NATTERS

Sofern es die Witterungsbedingungen zulassen, eröffnet der TC Natters in diesen Tagen (geplant Oster-Samstag, 15. April) die Tennisplätze in der Seestraße und startet in die neue Saison.

Und genau das möchten wir nutzen, um alle Natterer einzuladen, sich unseren Sport einmal näher anzusehen. Die beste Möglichkeit dazu gibt es am Samstag, **22. April** – unserem großen **TCN-Eröffnungstag**.

Wir starten um **10 Uhr** mit einem **Kinderfest**. Alle Kids und Jugendlichen können ohne Anmeldung zu uns kommen und werden von unseren bestens ausgebildeten TCN-Trainern betreut. Egal ob die Kinder bereits echte Sandplatz-Profis sind oder zum ersten Mal einen Tennisschläger in der Hand halten – bei den Übungsstationen und Spielen bleibt der Spaß am Sport nicht zu kurz. Leihschläger sind genügend vorhanden und für die Verpflegung während und nach dem Kinderfest ist bestens gesorgt - gerne laden wir alle Kids im Anschluss zum großen Würstl-Essen ein.

Ab **14 Uhr** stehen dann die Erwachsenen beim **Gaudi-Eröffnungsturnier** im Mittelpunkt. Durch unseren ausgereiften Jux-Modus kommen alle Tennisspieler, egal welcher Spielstärke, auf ihre Kosten und erleben den ganzen Nachmittag über

spannende Doppelpartien. Dabei sind sowohl unsere Mitglieder als auch interessierte Natterer herzlich willkommen. Dies ist eine sehr gute Gelegenheit, um Tennis und den TC Natters kennenzulernen. Für Anfänger und Wiedereinsteiger stehen außerdem unsere Trainer für **kostenlose Trainerstunden** bereit.

Ab **19 Uhr** findet die **Saisoneroöffnungsfeier** statt. Das TCN-Team verwöhnt uns in gewohnter Weise kulinarisch - wenn



das Wetter und die Temperaturen mitspielen, wird der Griller eingeweiht. Auch zu diesem Fest laden wir alle Natterer ganz herzlich ein, selbst wenn sich die Teilnahme am Eröffnungsturnier am Nachmittag nicht ausgeht.

Im Frühling starten beim TCN auch immer die **Kinder-Tennis-Kurse**. Je nach Können und Stundenplan werden die Kinder in Kleingruppen eingeteilt und spielen bis Schulschluss 1x wöchentlich. Start der Kurse ist Anfang Mai. Beim Kinderfest

am 22. April stehen die Trainer für alle Fragen zur Verfügung. Anmeldungen für die Kurse können sowohl beim Kinderfest als auch online unter:

**www.tcnatters.com** erfolgen. Eine detaillierte Info erfolgt noch separat über Volksschule und Kindergarten.

Das Saison-Highlight, das **Unterberger-Open**, findet heuer am ersten August-Wochenende, also von **Freitag, 4. bis Sonntag, 6. August** statt. Dieses Hobby-Doppel-Turnier ist in der gesamten Region bereits ein fixer Bestandteil im Tennis-Jahres-Kalender. 3 Tage lang verwandelt sich der Tennisplatz in eine Turnierstadt, die sowohl für Tennisspieler als auch Fans und Zuschauer einiges bietet. Wir freuen uns auf viele Natterer Teilnehmer und Zuschauer!

Zu guter Letzt dürfen wir euch noch auf unsere **Neumitglieder-Aktion** aufmerksam machen. Wenn jemand als neues Mitglied zum TCN kommt, bezahlt er im ersten Jahr nur €100 Mitgliedsbeitrag und hat trotzdem volle Spielberechtigung



während der gesamten Saison. Selbstverständlich gibt es auch jede Menge Trainingsmöglichkeiten und wir organisieren spezielle Veranstaltungen für Neumitglieder.

Nähere Infos zur Mitgliedschaft, zum Kinderprogramm, zu Meisterschaft und Turnieren und zu allen anderen Themen rund um den TCN findet ihr stets aktuell auf unserer Homepage **www.tcnatters.com** und selbstverständlich persönlich täglich ab 18 Uhr im Clubhaus.



Traumhaftes Bergwochenende auf der Sulzenauhütte

## Liebe Nattererinnen und Natterer, liebe Sportfreunde!

Der SV Natters freut sich, dass es erneut eine Fortsetzung von „Natters im Blick“ in Zusammenarbeit mit der Tiroler Repro gibt. Seit der letzten Ausgabe im Dezember 2015 haben wir viele verschiedene Aktivitäten für unsere Mitglieder angeboten – immer mit dem Wunsch, einem breiten Publikum die Freude am Sport näher zu bringen und gemeinschaftlich Ziele zu erreichen.

Neben unserer Homepage:

[www.svnatters.at](http://www.svnatters.at), die laufend mit Kursen, Veranstaltungen, Fotogalerien u.v.m. aktualisiert wird und die sich großer Beliebtheit erfreut, möchten wir gerne auch die NiB nutzen, um euch die Angebote und Aktivitäten des SV Natters vorzustellen.

## SPORTito 2016

Bereits das 3. Jahr in Folge starteten wir zu Schulbeginn unser Kinder- und Jugendsportprogramm **SPORTito**, bei dem innerhalb von drei Wochen 10 verschiedene Sportarten ausprobiert werden können. Mit 40 Kindern verzeichneten wir einen Teilnehmerrekord und **SPORTito 2016** war erstmals ausgebucht!

Der Schlüssel zum Erfolg von **SPORTito** liegt neben der Auswahl der Sportarten sicher in der Qualität der Trainer. Susn

Wagner, Organisatorin und Ideengeberin dieser Initiative, engagiert für jede einzel-



Susn mit ihrer Tochter Linda beim Seiltanzen

ne Sportart echte Profis, die den Kindern die **Faszination der Disziplinen** authentisch vermitteln. Im Herbst 2016 durften unsere **SPORTitos** u.a. beim **Zirkus Meer** von Walter Moshhammer in Natters in die Welt der Akrobatik eintauchen. Weitere Highlights waren die Sportarten **Longboarden, Hip Hop** und **Kraft & Koordination**.

Dass wir für die Durchführung der Einheiten neben der Turnhalle in Natters auch die Sportstätten der USI und des Tivolis nutzen dürfen, ist eine tolle Sache und für die Kinder eine spannende Abwechslung.



Die Großen beim Longboarden

## Kraft & Koordination für Kinder

In Anlehnung an **SPORTito 2016** und auf Grund der großen Nachfrage nach einem Kinderturnen, starteten wir im Jänner mit dem Kurs **„Kraft & Koordination“** für Volksschüler. Lorena Holzmann, Fitness-Instruktorin und Sportlerin mit Leib und Seele, wird bis zum Schulende jeden Freitag Nachmittag ein buntes Trainingsprogramm für die Kinder zusammenstellen.

## Laufftreff, Mountainbike und Klettern

Unter der Leitung von unseren Allroundern Susn Wagner (Erwachsene) und Alex Dummer / Jakob Haller (kids) bieten wir mit viel Erfolg die beiden Aktivitäten **Natters läuft** und **Cool Runnings** an.

Im Frühjahr 2016 haben wir erstmals zwei **MTB-Initiativen** mit Matthias Höfer (MTB-Instruktor) ins Leben gerufen: Mountainbike für kids & teens bzw. monatliche Ausfahrten für Erwachsene. Die tollen Touren führten in verschiedenste Gebirgsregionen in Tirol, eine Wiederholung dieses Angebots ist geplant.

Seit Herbst 2014 bietet der SVN **Kletterkurse für Anfänger und Fortgeschrittene** bei Clemens Gogl in der Kletterhalle Fulpmes an. Die Kurse beginnen im Oktober und gehen bis ca. April. Abschluss und gleichzeitiger **Höhepunkt der Kurse ist das Klettern am Fels** an der Martinswand.

## Volleyball

Das traditionelle Volleyballtraining für Erwachsene findet jeden Montag Abend in der Turnhalle Natters statt, für (leicht) fortgeschrittene Kinder gibt es ein passendes Training unter der Leitung von Alexander Dummer am Montag Nachmittag. Alex plant für den Frühling verschiedene Initiativen, die neuen Dressen sind ein erster Vorgeschmack!

## Rückblick Wintersaison 2016/17

Schifahren hat bei unserem Verein eine lange Tradition und einen



Die Kinder unserer Trainingsgruppen am Pfiemes

dementsprechend hohen Stellenwert. Lukas Haller, unser „Mister Wintersport“, und sein Team haben in den Wintermonaten alle Hände voll zu tun. Kurz erwähnt sei, dass sich der SVN in dieser Saison in neuen Schianzügen der Marke Schöffel präsentiert.

Die Ski- und Snowboardsaison auf der Mutterer Alm begann bereits Anfang Dezember mit den Aktivitäten der Trainingsgruppen, die seit vielen Jahren gemeinsam mit dem SC Mutters erfolgreich organisiert werden.

Neben den bewährten **Aufbau- und Fördergruppen** für Kinder haben wir seit zwei Jahren auch eine **Freeride Gruppe** für Jugendliche und eine **Master Class** für Erwachsene im Programm. Für ambitionierte junge Rennfahrer bieten wir zusätzlich auch ein „**Stangltraining**“ an – hier wird die richtige Renntechnik vermittelt, um für die Bezirkscup-Serie und mehr gerüstet zu sein.

Insgesamt nehmen ca. 70 Sportler an den verschiedenen Trainings teil und werden von einem bestens ausgebildeten Team an Trainern und Schilehrern betreut.



Rennvorbereitung beim 3. NSC 2017

Beim SVN geht es aber auch ums **Rennfahren**, daher organisieren wir zahlreiche Ski- und Snowboardrennen auf der Mutterer Alm. Die traditionelle **Nockspitzcup-Rennserie** (3 Rennen) und die Durchführung eines **Kinder-Bezirkscups** sind inzwischen Fixpunkte in unserem Kalender.

Die Wintersaison schließen wir mit zwei Highlights ab: der **Dorf- und Vereinsmeisterschaft 2017 am 11.03.** mit Einzel- und Gruppenwertungen und dem **SVN Familienschitag am 18.03. in Obergurgl.**

### Vorschau – was planen wir für den Sommer?

#### Realisierung der Forstmeile

Die Idee einer Forstmeile wurde im Herbst 2015 geboren und vom Vorstand des SV Natters dem damaligen Gemeinderat vorgestellt und von diesem auch unterstützt. Aufgrund der Gemeinderatswahlen im letzten Jahr und noch zu klärender Fragen in Bezug auf den Wegverlauf der Forstmeile hat sich das Projekt etwas verzögert. Der SV Natters steht nach wie vor hinter der Verwirklichung und hat entsprechende Pläne vorangetrieben bzw. auch Budgetmittel „geparkt“. Jetzt heißt es

in die Realisierungsphase zu gehen, und wir hoffen dabei auf ein klares Signal von Seiten der Gemeinde. Wir halten euch auf dem Laufenden und freuen uns über Unterstützung bei der Umsetzung!

### Sommerprogramm und Bergwochenende

Ein jährlicher Fixpunkt ist inzwischen auch das Bergwochenende am Ende der Sommerferien (2016 ging es auf die Sulzenauhütte), das wir auch 2017 organisieren werden. Rundherum wird es wieder bewährte Angebote wie Volleyball, Lauffest, Klettern und Mountainbike geben. Näheres in Kürze!

### Mitglied werden

Der SV Natters erfreut sich einer regen Beteiligung. Solltet ihr an unserem Programm Gefallen finden, würden wir uns sehr freuen euch als **Mitglieder** begrüßen zu dürfen (12€ Mitgliedsbeitrag / Kalenderjahr). Meldet euch einfach über **info@svnatters.at** an oder holt euch zusätzliche Informationen über **www.svnatters.at!**

### DANKE

Es ist uns ein großes Anliegen, unser Sportprogramm qualitativ hochwertig und für jedermann finanzierbar zu machen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Sponsoren und Förderern des SV Raika Natters sowie bei der Gemeinde Natters unter Bürgermeister Karl-Heinz Prinz für die verlässliche Unterstützung bedanken. Und natürlich ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer, Mütter und Väter, die viele Stunden dem Sportverein widmen.

*Mit sportlichen Grüßen,  
Peter Stenico + das Team  
des SV Natters*

### Es lebe der Sport www.svnatters.at



# DIE JUNGBAUERNSCHAFT ...

... kann auf ein sehr gelungenes und erfolgreiches Jahr zurückblicken.



## Skiausflug

Unser Vereinsjahr startete traditionell mit einem Skiausflug, dem sich ca. 25 Mitglieder anschlossen. Leider spielte das Wetter nicht mit und wir mussten in den zahlreich vorhandenen Après Ski Bars dem schlechten Wetter ausweichen. Nach einem ausgiebigen Abendessen traten wir unsere Heimreise an und konnten um kurz vor Mitternacht fast alle Mitglieder wieder gesund und munter nach Natters zurück bringen.

## Osterbastelnachmittag

Anfang März veranstalteten wir schon zum zweiten Mal einen „Osterbastelnachmittag“, um für die jüngeren Bewohner unseres Dorfes das Warten auf den Osterhasen zu verkürzen. Da man vom vielen Basteln natürlich hungrig wird, gab es im Anschluss eine gesunde Jause, die von den Kindern selbst zubereitet wurde. Es hat uns sehr gefreut, dass so viele Kinder unserer Einladung gefolgt sind. Wir bedanken uns bei allen, die mit so viel Eifer und Freude dabei waren.

## Ratscher

Auch zu Ostern waren wir sehr aktiv. Neben dem Aufstellen des Ostergrabes und der Grabwache wird auch immer fleißig geratscht. Am Gründonnerstag,



sowie am Karfreitag wird am Natterer Kirchturm geratscht, bevor am Karsamstag die Kirchenglocken wieder „zurückkehren“. Wir möchten uns ganz herzlich bei den mitwirkenden Vereinen und bei den Familien, die unsere „Ratscher“ immer so gut verpflegen, bedanken! Danke auch an alle Mitglieder, die mit viel Eifer dabei waren und diesen Brauch aufrechterhalten!

## Brot backen

Dass wir täglich satt werden ist nicht selbstverständlich. Deshalb haben wir Anfang April mit den Erstkommunionkindern Brot gebacken. Mit großer Begeisterung wurden kunstvolle Brotlaibe, Zöpfe und Brezen geformt und



anschließend mit Sesamkörnern liebevoll verziert. Während das Brot im Ofen gebacken hat, konnten die Kinder ihr Wissen über Getreide beim „Getreidedomino“ auf die Probe stellen. Als die Laibe dann fertig waren, wurden diese natürlich auch gleich verkostet und für ausgezeichnet befunden.

Ende April fand dann die Vollversammlung der Milchgenossenschaft Wipptal/Stubai in Natters statt, bei der wir unsere Bäuerinnen im Service und in der Schank unterstützten.

Aufgrund unseres umfassenden Jahresprogrammes wurden wir in unserem Bezirk von 63 aktiven Ortsgruppen zur aktivsten Ortsgruppe 2016 gewählt. Hierbei werden die 7 Punkte Umwelt und Lebensraum, Kultur und Religion, Gemeinschaftspflege, Gesellschaft und Familie, Soziales, Landwirtschaft, Bildung und Beruf bewertet. Unsere Ortsgruppe konnte zu jedem Schwerpunkt etwas beitragen und so erhielten wir beim Bezirkjungbauerntag im April letzten Jahres die Wanderfahne des Bezirkes Innsbruck Stadt/Land.

## Glanzeistung

Auf Landesebene wurden wir ebenfalls geehrt und konnten von allen neun Bezirken unseres Landes die Auszeichnung „Glanzeistung“ vom Land Tirol nach Natters holen. Die Glanzeistung wird vom Land Tirol für herausragendes ehrenamtliches Engagement für die Kinder- und Jugendarbeit verliehen. Unser Obmann und unsere Ortsleiterin durften am 10. Februar diesen Jahres diese Ehrung stellvertretend für unseren Verein im Landhaus entgegennehmen.





Zudem haben wir auch bei einigen ehemaligen Mitgliedern, die Nachwuchs bekommen haben, unseren Storch aufgestellt, oder bei Hochzeiten eine Klausur veranstaltet. Es bereitet uns immer eine große Freude, wenn wir bei solch freudigen Ereignissen dabei sein dürfen und unseren ehemaligen Mitgliedern eine Freude machen können.

Wir gratulieren nochmals recht herzlich allen Frischvermählten und jungen Familien und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Um für die ertragreiche Ernte zu danken, veranstalteten wir wie jedes Jahr ein kleines Erntedankfest in Natters. Aufgrund des schlechten Wetters musste die geplante Feldmesse in den Gemeindesaal verlegt werden. Die heilige Messe, die im Zeichen des Dankes für die fruchtbare Ernte stand, wurde von unserem Herrn Pfarrer Tomas, der Musikkapelle Natters und uns feierlich gestaltet. Im Anschluss spielte die Musikkapelle Natters ein Frühschoppenkonzert und die jungen Natterer Inntaler ließen den Tag gemütlich ausklingen.

### Adventkranzbinden



Um das Handwerk des Adventkranzbindens näher zu bringen, veranstalteten wir im November ein Adventkranzbinden für alle Nattererinnen und Natterer. Bei einer Tasse Punsch konnte jeder seiner Kreativität freien Lauf lassen und so entstanden viele schöne Kränze und Gestecke. Wir waren sichtlich überrascht, wie viele unserer Einladung gefolgt sind - DANKE!

Den Abschluss eines intensiven Vereinsjahres bildete unsere Jahreshauptversammlung im Dezember am Natterer Boden. Im Kreise unserer Mitglieder ließen wir das erfolgreiche und intensive Jahr revue passieren.

Am 24. Dezember teilten wir wie jedes Jahr das Friedenslicht und ein kleines,

selbstgebasteltes Geschenk an die Senioren im Dorf aus. Zusätzlich gab es eine kleine Karte, die wir bei der Lebenshilfe in Mieders gekauft haben.

Solltest du zwischen 14-30 Jahre alt sein und Interesse an Brauchtum, Gemeinschaft und sozialen Engagement haben – bist du bei uns genau richtig. Wir sind ein Verein, bei dem jede/r junge Natterer/in herzlich willkommen ist - wir würden uns sehr über neue Mitglieder freuen. Auf diesem Wege möchten wir uns bei unseren Mitgliedern aufrichtig bedanken und ein großes Vergelt's Gott aussprechen. So ein erfolgreiches Jahr für unseren Verein wäre ohne euren Einsatz und eure Unterstützung sowie dem starken Zusammenhalt undenkbar. Zum Schluss bedanken wir uns bei allen Vereinen, Sponsoren, Helfern und bei Ihnen, liebe Nattererinnen und Natterer, für die tolle Unterstützung das ganze Jahr hindurch.

**Wir freuen uns schon auf ein tolles Jahr 2017!**



# FLOHSTUBE NATTERS



Unsere Flohstube in Natters ist ein Verein zur Betreuung von Kleinkindern im Alter zwischen eineinhalb und drei Jahren und hat an drei Vormittagen in der Woche (Montag, Mittwoch und Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr) geöffnet. Ingrid und Susie, unsere zwei Betreuerinnen seit Gründung des Vereins im Jahr 1999, sind ein perfekt eingespieltes Team und voll und ganz für die kleinen „Flöhe“ da.

Bei abwechslungsreichen Aktivitäten aber auch gewohnten Ritualen kann unser Nachwuchs die Zeit beim Spielen, Basteln, Singen und Jausnen genießen. Gleichzeitig können die Eltern sicher sein, dass ihre Kinder gut betreut sind. Ein herzliches Dankeschön der Gemeinde Natters sowie dem Land Tirol (Abt. JUFF – Fachbereich Familie) für die finanzielle Unterstützung unseres Vereins!

**Neuzugänge sind herzlich willkommen und interessierte Eltern sind eingeladen sich direkt in der Flohstube oder telefonisch für einen kostenlosen Schnuppertag anzumelden.**

### Flohstube Natters

(Verein zur Betreuung von Kleinkindern)

Innsbrucker Str. 4, 2. Stock (Gemeindehaus)

Mobil: 0664/4855643

(Mo, Mi + Do von 08:00 - 12:00)

# DORFBÜHNE NATTERS



### Kulissenbau

Da es an der Zeit war nach 40 Jahren die Kulissen der Dorfbühne zu erneuern, wurde dies im Herbst 2016 vom

Ausschuss und unter Mitwirkung der Mitglieder in Angriff genommen. Ein herzliches Dankeschön geht dabei an die Tischlerei Schöner Wohnen, die es uns ermöglichte, die dafür benötigten Kulissentteile unentgeltlich zuzuschneiden. Weiters ein herzliches Dankeschön an den Bürgermeister Karl Heinz Prinz und die Gemeinde Natters, die für die Materialkosten aufkam und so nur die Arbeit als Eigenleistung übrig geblieben ist. Die neuen Kulissen kamen dann bei unserem Stück „Wenn einer eine Reise tut“ zum Einsatz, und ließen dabei die Bühne in neuem Glanz erscheinen. Das letzte Stück der Dorfbühne Natters

war ein voller Erfolg, was anhand der Zuschauerzahl bestätigt wurde. Der Obmann konnte im Zuge der Auf-führung am 8. Jänner 2017 Margit Haselwanter zur Ehrenmitgliedschaft,



aufgrund ihres 40 jährigen Jubiläums bei der Dorfbühne Natters, recht herzlich gratulieren. Margit wurde auch das goldene Verdienstzeichen des Theaterverbandes Tirol verliehen. Sollte jemand Interesse haben, bei der

Dorfbühne Natters mitwirken zu wollen (ob auf der Bühne oder hinter der Bühne), so kann mit dem **Obmann Oskar Untermarzoner** unter der Telefonnummer **0699 18179683** Kontakt aufgenommen werden.

An dieser Stelle ergeht auch der Aufruf an alle, die sich schon einmal mit dem Gedanken getragen haben ein Stück zu inszenieren, sich ebenfalls unter der o.a. Nummer zu melden.

## DER OBST- UND GARTENBAUVEREIN NATTERS

... begrüßt es sehr, dass NiB wieder erscheint.



Wir bemühen uns immer wieder für unsere Mitglieder und auch für die Gemeinde tätig zu sein. Hier ein Rückblick auf das Jahr 2016: Das Jahr beginnt bei uns traditionell mit der Jahreshauptversammlung beim Scherer. Diesmal mit einem äußerst interessanten Vortrag über das Nachbarschaftsrecht bezüglich Bäume, vorgetragen von unserem Landesgeschäftsführer Ing. Manfred Putz. Weiters haben wir einen Ausflug nach Trient mit Stadtführung und anschließender Weiterfahrt zum Terlagosee (ca. 5km oberhalb von Trient) durchgeführt. Es war wunderschön, bei angenehmen Temperaturen, in der für Tirol historisch bedeutsamen Stadt unterwegs zu sein. Wandmalereien berichten dort von Tirols bedeutendstem Herrscher, Kaiser Maximilian I, der sich dort zum Kaiser krönen ließ. Bei solchen Ausflügen legen wir immer wieder sehr viel Wert auf Kultur und Natur. Ebenfalls

versuchen wir immer die Möglichkeit eines Spazierganges ins Tagesprogramm aufzunehmen. Die Gemeinschaftsbildung darf auch nicht zu kurz kommen, deshalb treffen wir uns am Nachmittag immer zu Kaffee und Kuchen in einem Gasthaus. Besonders gemütlich wird's, wenn unsere Musikanten Max und Franz zur Unterhaltung aufspielen. Dasselbe gilt für unsere herbstliche Törggelefahrt nach Südtirol, die uns nach Feldthurns führte, wo wir nach einer kleinen Wanderung am „Keschtnweg“ beim Törggelegasthof „Wöhrmaurer“ gemütliche Stunden verbrachten. Wir im Obst- und Gartenbauverein Natters haben uns auch zum Ziel gesetzt, dass wir jährlich für unsere Gemeinde einen wertvollen Beitrag leisten. So haben wir im Vorjahr die Sträucher vor dem Kindergarten und dem Schulgebäude, sowie beim Kinderspielplatz geschnitten. Übers Jahr

betreuen und begleiten wir das Projekt Schulgarten mit unserer Volksschule und unserem Kindergarten.

Im Herbst haben wir noch Rodungsmaßnahmen im Quellgebiet der Natte-



Gartenarbeit beim Kindergarten

rer Quellen unterhalb der Kreither Alm durchgeführt. Der Gartlerstammtisch im Gasthaus, den wir eine zeitlang angeboten haben, hat nicht so funktioniert, wie wir uns das vorgestellt haben. Darum versuchen wir nun einen „Gartlertreff“ vormittags im Baguette im MPPreis zu organisieren. Der „Gartlertreff“ soll ein Kommunikationspunkt des Vereins werden, wo Mitglieder aber auch Nichtmitglieder willkommen sind. Wir erhoffen uns vom „Gartlertreff“ viel Kontakt und Impulse für unser Vereinsleben, sowie Wissens- und Erfahrungsaustausch und einfach eine nette Zeit mit denen, die zu unserem Treffen kommen.

Termine für den „Gartlertreff“ wären jeweils am Freitag den 7. April, 12. Mai und 9. Juni um 10 Uhr im Baguette im MPPreis in Natters.

*Wir freuen uns auf Sie.  
Luis Falschlunger, Obm.*



Natterer Dorfkrippe

## DER KRIPPENVEREIN NATTERS BERICHTET:

Der Krippenverein Natters hat sich zum Ziel gesetzt, das Krippenwesen als altes Volkskulturgut in unserem Dorf zu pflegen und zu fördern.

So ging u.a. auch die Anschaffung der Natterer Dorfkrippe im Jahr 2003 auf eine Initiative des Krippenvereins zurück. Mittlerweile ist unsere Dorfkrippe weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus bei Krippenfreunden bekannt und wird bewundert. Sie wurde von Josef Zeisler (Axams), einem der besten Krippenschnitzer der Gegenwart, entworfen. Er hat auch die Krippenfiguren geschnitzt. Der Krippenstall wurde von den Vereinsmitgliedern in Eigenregie angefertigt. Die Gemeinde Natters hat die Krippe finanziert.

Seit Bestehen des Vereins wurden bereits zahlreiche Krippenbaukurse durchgeführt. Viele Dorfbewohner aller Altersgruppen haben dabei unter fachkundiger Anleitung und Aufsicht ihre eigene Krippe selbst gebastelt. Den Kursabschluss bildete jeweils eine Krippenausstellung bei der die Krippen öffentlich bewundert werden

konnten. Auch die Pflege von Kontakten zu anderen Krippenvereinen kommt nicht zu kurz. Es werden regelmäßig gegenseitige Krippenbesichtigungen organisiert. Heuer hat uns der Krippenverein Mühlau besucht. Die Teilnehmer waren von den besichtigten Natterer Krippen, der herzlichen Aufnahme bei den einzelnen Krippenbesitzern und dem abschließenden Beisammensein beim Scherer sehr ange-  
tan und begeistert.

Ebenso wurden in Verbindung mit geselligen Ausflügen im Lauf der Jahre viele schöne Krippenmuseen und Ganzjahresausstellungen - zum Beispiel, die Krippenmuseen in Fulpmes, Luttach (Südtirol) und Verona, das Christkindmuseum in Gardone, das Krippenmuseum Oberstadion im Allgäu, die Krippenstadt Bergamo, die Krippenausstellung im Deutschen Nationalmuseum und das neue Krippenmuseum in Mieming besucht.

Wir sind bestrebt, unseren Verein laufend zu verjüngen und möchten daher verstärkt auch junge Leute ansprechen und für das Krippenwesen begeistern. Wir laden daher besonders auch diese Bevölkerungsgruppe in unserem Dorf ein, sich mit uns in Verbindung zu setzen (Tel. Obmann 0664/5240251).

*Obmann Hans Gschösser*



Krippenbaukurs

# DER PFARRCHOR NATTERS, EIN RÜCKBLICK



Der Pfarrchor Natters betrauerte letztes Jahr das Ableben seines langjährigen Chorleiters Dr. Josef Sulz. Dem Pfarrchor ist bewusst, was er seinem langjährigen Chorleiter Dr. Josef Sulz alles verdankt. So zehrt der Chor heute noch von der Qualitätssteigerung unter der Ära Sulz. Wir werden sein Andenken hoch halten. Seit dem krankheitsbedingten Ausscheiden von Dr. Josef Sulz 2010, leitet nun unser jetziger Organist und Chorleiter Martin Fauland die musikalischen Geschicke des Chores. Im Jahresverlauf ist immer wieder sehr viel Probenarbeit für die festliche Umrahmung von Messen notwendig. Aber Singen macht Spaß und reinigt die Seele, deshalb sind wir gerne beim Chor.

Wie jedes Jahr feierte unser Pfarrchor am 20. November im Rahmen der Cäcilienfestmesse seinen musikalischen Jahreshöhepunkt. Nachdem unser Chorleiter Martin Fauland in den vergangenen Jahren zahlreiche große Orchestermessen, wie z.B. Mozarts Waisenhausmesse oder die Paukenmesse von Josef Haydn, mit uns einstudiert hatte, erwartete uns im vergangenen Jahr ein wahres Highlight. Nach zahlreichen klassischen Messen

hieß es vom Chorleiter, „liebe Leute - wir machen einen Ausflug in eine neue Stilrichtung - es wird romantisch“. Das Ganze nicht mit irgendeinem Werk aus dieser Epoche, sondern mit der großen Cäcilienmesse von Charles Gounod. Bereits beim Anhören der Proben CD war vereinzelt ein „das schaffen wir nie“ zu hören. Doch dank intensiver Probenarbeit, ist es uns wieder gelungen, dieses großartige Werk, das vor allem durch die symphonische Orchesterbesetzung besticht, erfolgreich zur Aufführung zu bringen. Speziell die wunderschönen Solopassagen und mehrstimmigen Chorstellen, sorgten für ein besonderes

Klangerlebnis. Das feierliche Sanctus überstrahlte alles und erzeugte bei vielen eine Gänsehaut. Der besondere Dank gilt unserem Chorleiter und allen beteiligten Sängerinnen und Sängern, sowie allen Instrumentalisten von Mutters und Natters. Sogar Michael Cede gab uns die Ehre und verstärkte die Aufführung mit seinem gefühlvollen Spiel auf seiner Flöte.

Im vergangenen Jahr gönnte sich der Pfarrchor, als Lohn für die lange Probenarbeit, einen zweitägigen Ausflug nach Regensburg. Eine schöne Fahrt, in eine vom Mittelalter geprägte Stadt, die ihre Blütezeit um das 13. Jahrhundert erlebte. Nach einer Stadtführung ging die Fahrt weiter nach Abensberg, das durch die von Hundertwasser gestaltete Brauerei Bekanntheit erlangte. Am nächsten Tag stand eine Schifffahrt auf der Donau am Programm. Die Fahrt von Kelheim durch den Donaudurchbruch zum Kloster Weltenburg, war bei strahlend schönem Wetter, ein unvergessliches Erlebnis. Es war ein wunderschöner, sehr harmonischer Ausflug, der der Chorgemeinschaft gut getan hat.

*Falschlunger Luis, Schriftführer*





# SCHÜTZENKOMPANIE NATTERS



## Alpenregionalfest 2016 in Waakirchen, wir waren dabei!

Die kameradschaftliche Annäherung über die Grenzen hinweg bewog Landeskommendant Hofrat Dr. Walter Zebisch vom Bund der Tiroler Schützenkompanien, den Landeshauptmann der Bayerischen Gebirgsschützen-Kompanien Georg Hager-Sternecker und den Landeskommendanten des Südtiroler Schützenbundes Senator Dr. Karl Mitterdorfer, zur Gründung eines offiziellen Bündnisses der Schützen im Alpenraum.

Zu den wichtigsten Aktivitäten auf der Ebene der Alpenregion zählt die Organisation und Durchführung des Alpenregionalfeststreffens. Es ist dies das größte Schützenfest überhaupt. Erfahrungsgemäß treffen sich dabei zwischen 5.000 und 7.000 Schützen, wobei zusätzlich noch zahlreiche Musikanten und Besucher mit dabei sind.

Am 02. Juli 2016 setzten wir unseren Konvoi in Richtung Waakirchen in Bewegung. Mit drei Autos gefüllt mit Markentenderinnen und Schützenkameraden fuhren wir zum Alpenregionalfest 2016 in Waakirchen. Jedes Mitglied das Lust und Laune auf kameradschaftliche Stunden im Kreise einer riesigen Schar von Schützen aus Nah und Fern hatte, konnte teilnehmen.

Schütze Haller Matthias und Zugsführer Karl Bauer hatten sich bereit erklärt die Planung für das Wochenende zu übernehmen. Ihnen sei an dieser Stelle ein

Dank ausgesprochen.

Nach dem Start um 10:00 vom Schützenlokal, fuhren wir über den Tegernsee nach Waakirchen. Um nicht nur dem Bildungsauftrag, sondern auch der körperlichen Ertüchtigung gerecht zu wer-



den, wanderten wir knapp 2h hinauf zur Tegernseer Hütte. Dort angekommen staunten wir über das einzigartige Panorama und nahmen eine Stärkung zu uns. Um ca. 17:00 kamen wir in unserer Unterkunft in Waakirchen an. Nach einer kurzen Pause fuhren wir zum Zelt des Alpenregionalfestes und nahmen an den Vorfeiern teil. Gemütliche Stunden im Kreise der Schützenkameraden folgten. Sonntag war um 08:30 Aufstellung zum Festakt des Alpenregionalfestes. Nach einem knapp 5km Festmarsch durch Waakirchen, fand das Fest seinen Höhepunkt. Wir waren stolz unser schönes Natters im Rahmen eines so großen Festes repräsentieren zu können.

Ich bedanke mich bei allen Teilnehmer/innen für die Disziplin und den gemeinsamen Stunden, und freue mich schon auf weitere Ausrückungen.

Für die Kompanie  
Lt. Benjamin Pittl - Obmann

## Jungmarketenderinnen & Jungschützen

Wolfgang Mair und ich, Marco Untermarzoner, übernahmen 2015 den Nachwuchs unserer Kompanie.

Wir möchten uns recht herzlich bei unseren Vorgängern Hubert Gollner und Josef Falschlunger bedanken, unter denen unsere Truppe herangewachsen ist. Uns ist somit die Aufgabe zugeteilt worden diesen Weg weiterführen zu dürfen.

Neben diversen Ausrückungen mit der ganzen Kompanie, oder aber auch nur mit den Jungschützen steht das Luftgewehrschießen im Mittelpunkt.

Hierfür benötigt es viel Übung, Geduld und die notwendige Disziplin. Wir zwei Jungschützenbetreuer sind voller Eifer am Werk und versuchen aus unseren Wettkampferfahrungen, die wir ebenso als Jungschützen gesammelt haben, den Kindern das Nötige für den Wettkampf beizubringen.

Diesjähriger Höhepunkt ist das Bataillonsjungschützenschießen am 08.04.2017 bei uns in Natters.

Wir laden dazu alle Interessenten ein, sich vor Ort ein Bild unserer Tätigkeit machen zu können.

Sollte sich jemand als Jungmarketenderin oder als Jungschütze interessieren, dann meldet euch bitte bei Marco Untermarzoner 0664/2612922.

Für die Kompanie Marco Untermarzoner  
Jungschützenbeauftragter



## „Gott erhalte uns“- Neues Fahnenband der Schützenkompanie

Am 29.09.2016, dem Michaelitag, feierte unser Hauptmann Hans Mair sein 35 jähriges Jubiläum als Hauptmann. Zu diesem freudigen Anlass stiftete er der Schützenkompanie Natters ein neues Fahnenband. Im Anschluss an die Prozession wurde es im Kreise der Natterer Bevölkerung, mit feierlicher musikalischer Umrahmung der Musikkapelle, von unserem Herrn Pfarrer Thomas Ostarek geweiht.

Ein Fahnenband oder auch Gedenkbanderole ist ein geschmücktes, meist mit Schrift beschriebenes Band, das an einer Fahne getragen wird. Es stellt meist eine besondere Ehrung für den Besitzer der Fahne, in diesem Falle die Schützenkompanie Natters, dar.



Unser neues Fahnenband ist in den traditionellen Schützenfarben grün und weiß gehalten. Es entspricht der österreichischen Tradition der doppelten bzw. zweischleifigen Ausführung. Am unteren Ende, mit goldenen Borten verziert, bildet eine Masche den oberen Abschluss.

Die Schriftzüge mit Jahreszahlen auf den Bändern erinnern uns an den Stifter Hans Mair und an sein Jubiläum im Jahr 2016. Die Aufschrift der

grünen Schleife „Gott erhalte uns“ findet sich auch auf dem Gürtel, auch „Ranzen“ genannt und ein fixer Bestandteil unserer Schützentracht, von unserem Hauptmann wieder.

Unser neues Fahnenband wird uns auf unseren zahlreichen Ausrückungen stets begleiten.

Die Schützenkompanie bedankt sich hiermit bei Ihrem Hauptmann Hans für die ehrende Stiftung und hofft dass Gott nicht nur das Schützenwesen sondern die gesamte Gemeinde Natters erhalte und schütze!

*Für die Kompanie  
Gernot Abenthung, Fähnrich*

## 280 Jahre Jubiläum!



Grund zur besonderen Freude war gegeben als den sechs Natter Schützen ihre Urkunden für langjährige Mitgliedschaft verliehen werden konnten, insgesamt stolze 280 Jahre.

Allen voraus unser Hauptmann Hans Mair der sowohl sein 50 jähriges Schützenjubiläum feiern konnte als auch 35 Jahre der Kompanie als Hauptmann vorstand. Hans war vor seiner Hauptmann-tätigkeit im Range des Fähnrichs tätig.

1981 wurde er als junger Hauptmann an die Spitze der Kompanie gewählt. Als Träger des silbernen Ehrenzeichens des Bundes der Tiroler Schützenkompanien und vieler anderer Auszeichnungen für seine Verdienste führte er seine Kameraden mit Leib und Seele durch viele Ausrückungen im In- und Ausland.

Mit 70 Jahren als Schütze feiert Heinrich Gantschnig im Rang eines Ehreoberleutnants ein ganz besonderes Jubiläum. Ursprünglich in Osttirol den Schützen beigetreten, übersiedelte er 1957 nach Natters, wo er sogleich in die Kompanie eintrat. Die Freude an der Kameradschaft und am Schützenbrauch teilt er seitdem ungebrochen im Kreise seiner Kameraden.

Mit 60 Jahren Mitgliedschaft ist Zugführer Konrad Mösl ein wichtiger Bestandteil unserer Zimmermannstruppe. Konrad ist seit 6 Jahrzehnten uner-müdllich bei jeder Ausrückung dabei und

ist ein Paradebeispiel dafür, wenn es darum geht, den Schützenbrauch und die Kameradschaft gewissenhaft zu pflegen.

Schon 25 Jahre sind vergangen, seit Michael Mair und Josef Henninger unserer Kompanie beigetreten sind. Seit diesem Zeitpunkt sind Josef und Michael als verlässliche Kameraden bekannt. Stets bereit und immer zur Stelle, wenn es darum geht für die Kompanie und das Schützenwesen kräftig anzupacken.

Seit 15 Jahren ist auch Martin Sonn Schütze in unserer Kompanie. Martin war 2 Perioden Schriftführer bei den Schützen. Er zeichnete sich durch seine exakte Arbeitsweise im Ausschuss sowie in seiner Tätigkeit als Schriftführer aus. Wir wünschen allen Jubilaren noch viele freudige Erlebnisse mit ihrer Kompanie und im Kreise der Kameraden. Ebenso bedankt sich die Schützenkompanie Natters bei den Geehrten für Ihr Engagement rund um das Schützenwesen und die Pflege der Traditionen.

*für die Schützenkompanie  
Martin Scheidle, Schriftführer*



### Liebe Nattererinnen und Natterer!

Seit der letzten Ausgabe des NIB-Magazins sind fast eineinhalb Jahre vergangen - ein relativ kurzer Zeitraum im Leben einer Galapagos-Riesenschildkröte (sie kann locker 200 Jahre alt werden), umso länger aber für einen sehr aktiven Fußballverein wie dem FC Koch Türen Natters. Wir wollen daher dieses Medium nutzen, um einerseits eine Replik auf die letzte Spielsaison und andererseits eine Vorschau auf die anstehenden Ereignisse zu werfen.

Beginnen wir bei der Organisation bzw. Vereinstruktur - diesbezüglich hat sich einiges getan. Im Juli 2016 fanden Neuwahlen statt, nachdem sich der damalige Obmann Mag. Florian Oberhofer aus dem Vorstand zurückzog. Wir wollen ihm und seinem gesamten Team auf diesem Wege nochmals für das engagierte Wirken zum Wohle unseres FCN herzlich danken. Die angesprochenen Wahlen gingen letztendlich mit einer generellen Neuausrichtung des Vereines einher. Wir befanden es als unumgänglich, die Strukturen den stetig wachsenden Anforderungen entsprechend anzupassen. An der Spitze des FCN steht

nun ein Vorstandstrio, welches die Führungsaufgaben auf genau definierte Ressorts verteilt hat. Die Verantwortung im sportlichen Bereich obliegt Obmann Toni Geiger, das Finanzressort managt das „FCN-Urgestein“ Kurt Egger und für das Ressort Organisation & Infrastruktur zeichnet Vorstand Rupert Peer aus Mutters verantwortlich. In diesem „3-Säulen-Modell“ sind natürlich weitere Kollegen mit entsprechenden Aufgaben betraut, somit können wir auf breiter Basis unsere ehrgeizigen Ziele in Angriff nehmen.



das neue Vorstandstrio - von links: Toni Geiger, Rupert Peer, Kurt Egger

Die vorangegangene Spielsaison 2015/2016 war sehr erfolgreich, nachdem unserer Kampfmannschaft erstmalig in der Vereinsgeschichte der Durchmarsch in die Landesliga gelang. Hier

darf man mit Stolz anmerken, dass es sich um die zweithöchste Spielklasse des Tiroler Fußballverbandes handelt. Auch die erstmalig angemeldete 2. Kampfmannschaft - genannt Natters 1b - hat eine mehr als respektable Auftakt-saison abgeliefert, der sofortige Aufstieg in die 1. Klasse wurde denkbar knapp um nur einen einzigen Punkt versäumt. Diese Erfolge machten es kurzfristig erforderlich, dass in Sachen Infrastruktur am Sportplatz in Natters entsprechende Maßnahmen gesetzt werden mussten. Mehr oder weniger in Eigenregie wurden im ersten Schritt die bestehenden Sitzplätze auf der Südseite überdacht und zusätzlich weitere 64 Sitzplätze in der Südwest-Fankurve errichtet. In diesem Zusammenhang ist es uns ein Anliegen, den Gemeinden Natters und Mutters mit den Bürgermeistern Karl-Heinz Prinz und Hansjörg Peer samt den Gemeinderäten für die außerplanmäßige finanzielle Unterstützung zu danken! Fußball spielen in Natters, aber auch der Besuch all unserer Heimspiele soll auch in Zukunft ein Erlebnis bleiben - das ist unser Anspruch und Auftrag. Daher werden wir auch weiterhin alles daran setzen, das Gesamtpaket sukzessive auszubauen und attraktiv zu verfeinern.



Ansicht der neuen und vollbesetzten überdachten Südtribüne

Wie professionell die Herangehensweise im sportlichen Bereich ist, belegt die Tatsache, dass unsere beiden Kampfmannschaften in der finalen Vorbereitungsphase jeweils ein 4-tägiges Trainingscamp am Gardasee absolvierten. Mit Anfang April sind dann all unsere Teams wieder in die Frühjahrssaison gestartet. In dieser Rückrunde gilt es, die guten Platzierungen aus der Herbstsaison zumindest zu halten oder bestenfalls noch zu verbessern. Unsere Kampfmannschaft - angetrieben von unserem Headcoach Clemens Gschösser samt seinem Co-Trainer Christian Leitner - ist mit einer sehr starken Herbstsaison sozusagen in der Landesliga angekommen und hat sich überdies speziell im „Kerschdorfer Tirol Cup“ einen Namen gemacht. Durch Siege über die klassenmäßig höher agierenden Teams aus Völs und Kematen (beide Tiroler Liga) stehen wir zurecht und absolut verdient im Viertelfinale - also unter den TOP 8 Mannschaften in Tirol. Am Ostermontag werden wir um den Einzug ins Halbfinale kämpfen, der Gegner stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Man kann aber davon ausgehen, dass sich alle noch im Bewerb befindlichen Mannschaften den vermeintlichen Underdog FC Natters als Gegner wünschen. Wir hingegen haben

nur einen Wunsch, nämlich dass uns das Los ein Heimspiel beschert. Auf unserem kleinen Platz in Natters steigen natürlich die Chancen auf einen Erfolg beträchtlich - mit Eurer Unterstützung im Rücken ist der Glaube an eine Sensation sicherlich noch größer. Natürlich sind auch all unsere Nachwuchsspiele jederzeit einen Besuch wert. Mit insgesamt 8 Nachwuchsmannschaften (davon die U13, U15 und U16 in einer Spielgemeinschaft mit den Dörfern des westlichen Mittelgebirges) sind wir ein absoluter Vorzeigeverein in Sachen Nachwuchsarbeit.

Hier wird die so wichtige Basis gelegt, um nachhaltig Spielerinnen und Spieler „nach oben zu bringen“ und die Qualität abzusichern. Alle Heimspieltermine werden noch mit einem separaten Postwurf kommuniziert, auf facebook angekündigt oder sind auf der

Vereinshomepage unter <http://vereine.fussballoesterreich.at/FCNatters/News> nachzulesen.

Eine solide finanzielle Basis ist natürlich eine wesentliche Grundvoraussetzung, um einen Verein in dieser Größenordnung (insgesamt 11 Mannschaften) „über die Runden zu bringen“. Daher möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Freunden, Gönnern und Sponsoren für die tolle Unterstützung bedanken - allen voran bei der fussballbegeisterten Hauptsponsorfamilie Koch vom gleichnamigen Türenhersteller. Dass auch unsere Spieler selbst anpacken um ihren geliebten Sport leistbar zu machen haben sie im letzten Jahr durch Ihren vorbildlichen Einsatz beim FCN-Oktoberfest, dem „Fußballer-Ball“ oder in den 3 Wochen am Natterer Christkindmarkt bewiesen. Aber auch jeder Einzelne, der unsere Spiele und Veranstaltungen besucht, trägt einen sehr wichtigen Teil zum Funktionieren unseres Vereinsgefüges und einem möglichst langen Fortbestand unseres FC Koch Türen Natters bei - tja, die Galapagos-Riesenschildkröte wollen wir jedenfalls überleben, vielen DANK dafür! „Schauts vorbei, WIR freuen uns auf EUCH!“ - Herzlichst Euer Rupert Peer FCN-Vorstand für Organisation & Infrastruktur.



Kampfmannschaftsspieler Paul Graziadei in Aktion



# FEUERWEHR NATTERS

Die Feuerwehr Natters blickt auf ein arbeits- und einsatzreiches Jahr 2016 zurück.



Vollbrand stehendes Wirtschaftsgebäude im Ortskern von Birgitz

## Einsätze

Mit 26 Einsätzen, davon 7 Brandeinsätzen, 14 technischen Einsätzen und 5 Fehlaustrückungen war das vorherige Jahr eines der intensivsten der vergangenen Jahre. Unter anderem mussten wir bei insgesamt drei Großereignissen in andere Einsatzgebiete ausrücken. Am Neujahrsmorgen unterstützten wir die Kameraden der Feuerwehr Götzens beim



Brand im Schuhgeschäft „Siebert“

verheerenden Brand im Schuhgeschäft „Siebert“. Am 31. März gegen 05:30 Uhr heulten im gesamten Abschnitt Axams die Sirenen. Grund dafür war ein schon im Vollbrand stehendes Wirtschaftsgebäude im Ortskern von Birgitz. Die Löscharbeiten gestalteten sich durch Auftreten von starkem Wind sehr schwierig und dauerten bis in die Abendstunden. Über dem Großraum Innsbruck gingen am 02.



Juli starke Unwetter nieder. Aufgrund der Menge der Einsätze wurde im Stadtgebiet Innsbruck Bezirksalarm ausgelöst und die umliegenden Gemeinden zum Assistenzeinsatz nachalarmiert.

## Ausbildung

Eine Ausbildung der besonderen Art erlebten im letzten Juliwochenende im Vorjahr drei Atemschutzträger der Feuerwehr Natters. Gemeinsam mit 13 weiteren Kameraden, aus insgesamt sechs



Die drei Atemschutzträger vor dem Brandcontainer

Wehren, durften sie an der Heiausbildung der Firma ERHA-TEC in Deutschland teilnehmen. Nach einer theoretischen Einführung, einem Strahlrohrtraining und einer anschaulichen Darstellung einer Durchzündung in Miniaturdarstellung, wurde den Einsatzkräften am zweiten Tag kräftig eingeheizt. Ausgestattet mit einwandfreier Schutzausrüstung, durften die Kameraden bei knapp 550°C in den Brandcontainer, um es am eigenen Leibe selbst zu erleben.

Nach zwei Monaten fleißiger Vorbereitung und über 100 Übungsstunden war es soweit, der Bewerb zum Atemschutz-



OV Andreas PAPES, LM Manuel EGGER, LM Manuel SCHIEFERLE und Ausbildungsleiter und Kommandant - STV BI Michael HASELWANTER

leistungsabzeichen in Silber stand an. Die drei Kameraden OV Andreas PAPES, LM Manuel EGGER und LM Manuel SCHIEFERLE sowie der Ausbildungsleiter und Kommandant - STV der Feuerwehr Natters BI Michael HASELWANTER machten sich am 01. Oktober um 07:30 Uhr auf den Weg in Richtung Ampass wo der Bewerb stattfand. Dort angekommen verschafften sich die drei einen kurzen Überblick über die örtlichen Gegebenheiten, bevor sie zum theoretischen Test antraten. Der Bewerb setzt sich aus 5

Stationen zusammen, welche alle erfolgreich absolviert wurden.

Am Samstag den 31. März fand der Wissenstest in Ampass des Bezirkes Innsbruck Land statt. Die Feuerwehr Natters unter dem Jugendbeauftragten OLM HENNINGER Josef nahm mit 9 Jungfeuerwehrmitgliedern teil. Zu den Aufgaben zählten u.a. Erste Hilfe, Löschgruppenausbildung, Dienstgrade und Namen div. Ort-, Bezirks- und Landesfunktionäre, div. Gerätschaften und Feuerwehrrmaturen, Feuerwehrknoten, Feuerwehrfunk, Exerzieren uvm. Im Zuge der Schlussveranstaltung erhielten die Jungfeuerwehrmänner und Frauen ihre Wissenstestabzeichen.

### Neue Feuerwehrhelme

Am 13.04.2016 erhielt die Feuerwehr Natters die neuen Helme für einen Teil der Mannschaft. Aufgrund des Alters mussten die alten Helme ausgemustert werden. Es wurden über mehrere Wochen einige Modelle probiert und auf Herz und Nieren getestet, schlussendlich entschieden sich die Kameraden für einen Helm der Firma MSA AUER.

Der neue Helm verfügt über ein Vollvisier und ein technisches Visier. Ebenso schützt er durch seine spezielle Bauform optimal den Nacken und Halsbereich. Für sicheres Arbeiten in der Nacht, sorgen an beiden Seiten integrierte Helmlampen.



### Gesamtstatistik des Jahres 2016:

**26 Einsätze**  
**61 Tätigkeiten**  
**49 Übungen**  
**4 Bewerbe**

Mit einer Gesamtstundenanzahl von **2463 Stunden**.

## NATTERER HUTTLER

### Liebe Nattererinnen und Natterer, liebe Huttlerfreunde!

Wir, die Natterer Huttler, waren auch heuer wieder im Fasching sehr aktiv. Nach den Heiligen drei Königen besuchten



wir an den bekannten Donnerstagsrunden die verschiedenen Häuser im Dorf und sorgten für Stimmung bei den Dorfbewohnern. Auch bei den beiden Dorfbällen im Fasching, Schützenball und Musik-

ball, mischten wir das Publikum kräftig auf. Höhepunkte in dieser



Faschingssaison waren unsere Auftritte bei den Mullerschau'n in Hötting und Ranggen, beim Jungbauernball und am Postkutscherhof in Axams, wo wir unseren Dorfbrauch stolz präsentieren durften.

Spaß und Aktion durften auch diesen Fasching keinesfalls fehlen, daher veranstalteten wir Mitte Februar eine Wok-Gaudi der Extraklasse. Bereits eine



Woche zuvor starteten wir mit dem aufwändigen Bau des Eiskanals und trafen uns täglich zur Vereisung. Zum Glück spielte das Wetter mit! Die Bahn war am Veranstaltungstag in einem Top Zustand. Mehr als 80 Wok-Teams stürzten sich in den „Natterer Eiskanal“ am Mantel Talele. Bei der anschließenden Preisverleihung freuten sich Jung und Alt über tolle Preise und insgesamt war die Aktion mehr als gelungen.



Ein besonderes Augenmerk wurde heuer auch auf unsere Junghuttler gelegt, die großartige Auftritte unter anderem auch am Seniorenball in Götzens vorführten. Wir sind sehr stolz, dass unser Brauchtum mit so viel Freude fortgeführt wird. Wer sich auch für unser Brauchtum interessiert und vielleicht Lust hat mitzuwirken kann sich gerne bei unserem



Obmann, **Abentung Matthias** unter der Telefonnummer **0664/2198997** melden. Wir würden uns über jede Rückmeldung freuen. **HUTTLER HEIL!**

## GEBURTEN 2015/16

Oberacher Tobias Johannes	30.11.2015
Haaland-Haidler Jonathan Manuel	10.12.2015
Abdi Mutasim Ahmed	19.01.2016
Gasser Mateo	22.01.2016
Pfurtscheller Leo	03.02.2016
Weiss Mona Claudia	03.02.2016
Porebska Alicja Maria	09.02.2016
Kapferer Rudolf	04.04.2016
Hinterholzer Julia Evi	12.04.2016
Unterkircher Fabian	22.05.2016
Bauer Elias Wilhelm	18.05.2016
Pöschl Matthias Luis	05.07.2016
Mitterrutzner Gabriel	01.08.2016
Richter Finn	23.08.2016
Oberguggenberger Cornelia Daniela	05.09.2016
Decristoforo Teemu Johannes Karl	09.09.2016
Reiter Samuel David	11.11.2016
Petter Theodor	13.11.2016
Dei Degan Leön	19.10.2016
Weisleitner Magdalena Sofie	02.12.2016
Hörl Andrä Michael	08.12.2016
Obermüller Magdalena	08.12.2016
Rom Antonia Katharina	16.12.2016

## 80. GEBURTSTAG

Stern Julie	08.02.1936
Hager Gertrud	15.02.1936
Mimm Oswald	15.03.1936
Bramböck Josef	28.03.1936
Wörz Richard	04.04.1936
Teetzmann Christine Maria	07.04.1936
Dr. Cede Heinrich	15.04.1936
Dipl.Ing. Cede Michael	15.04.1936
Muigg Agnes	24.05.1936
Schwerma Kurt	19.07.1936
Binder Liliane	02.08.1936
Geiger Liliane	19.08.1936
Hofer Oskar	22.10.1936
Raudaschl Gertrud	08.12.1936
Rieser Christine	20.12.1936
Richard Wörz	04.04.1936
Oswald Mimm	15.03.1936

## 90. GEBURTSTAG

Pern Josefa	25.01.1926
Geiger Klemens	04.04.1926
Grünwald Martha Maria	12.06.1926
Giner Karl	08.07.1926

## 95. GEBURTSTAG

Pittracher Frieda	19.02.1921
Wild Selma Mag	06.03.1921
Haffner Johanna	27.06.1921
Giner Franz	18.10.1921
Koffer Olga	19.12.1921

## STERBEFÄLLE 2015/16

Heiß Ekkehard	29.11.2015
Habacher Siegfried	22.12.2015
Norer Anna	20.2.2016
Streng Dora (87)	31.3.2016
Tscheikner-Gratl Marianne (88)	12.4.2016
Köver Ilona Irene (77)	3.6.2016
Hashold Johanna (82)	14.6.2016
Held Nikolaus (82)	11.8.2016
Mayer Herbert (79)	22.10.2016
Baumüller Ingeborg (75)	24.10.2016
Pern Josefa (90)	5.12.2016
Haidler Eva (57)	6.12.2016

## Redaktion

Falls Sie einen Bericht oder eine Anzeige in der nächsten Ausgabe von „**NATTERS IM BLICK**“ schalten wollen, dann senden Sie uns ihre Daten an: [nib@tiroler-repro-druck.co.at](mailto:nib@tiroler-repro-druck.co.at) oder kontaktieren Sie uns persönlich unter der Mobilnummer **0664 / 84 70 082**.

**Erscheinungstermine 2017: 13. April / 22. September / 21. Dezember**

Euer Redaktionsteam der „**NATTERS IM BLICK**“!

## Impressum

Für den Inhalt verantwortlich: **Gemeinde Natters**; Fotos: **Gemeinde Natters**;  
Redaktion, Konzept, grafische Gestaltung und Druck: **Tiroler Repro Druck GmbH**



[www.tiroler-druck.at](http://www.tiroler-druck.at)